

Natursee
Campingplatz Haselünne



Lage

Der Natursee Campingplatz Haselünne liegt im Osten der Stadt Haselünne, ca.1,5 km vom Stadtzentrum entfernt. Die Hase macht einen großen Bogen um den See, hat aber keine Verbindung zum See. In der Nähe befindet sich noch ein 36 ha großer Wachholderhain. Das ganze Gebiet gehört zum 72 ha großen Naturschutzgebiet Haselünner Kuhweide.

Der Badesee ist im Rahmen des Hochwasserschutzes der Hase entstanden. Er dient auch als Hochwasserrückhaltebecken der Hase. Die flach abfallende Uferzone hat einen 100m langen sandigen Badestrand.

Die Beschaffenheit des Ufers ist sandig und zu großen Teilen naturbelassen. Der See enthält Süßwasser, hat keine direkten Zuflüsse, sondern ist grundwasserdurchströmt.

Die Seenfläche beträgt 10800 m², die maximale Tiefe des Sees beträgt 5,0 m.

**Angaben zur
Badestelle**

Die ca. 100m lange Badestelle befindet sich an der südöstlichen Seite des Baggersees und lädt zum Entspannen und Baden ein. Die Badestelle wird während der Badesaison nicht überwacht. Toilettenwagen und Duschen werden während der Badesaison aufgestellt. Außerdem sind auf dem angrenzenden Campingplatz weitere Toiletten vorhanden.

Erreichbarkeit des Gewässers

Der Badensee liegt an der Kreisstraße 208 und ist mit dem PKW aber auch mit dem Fahrrad leicht zu erreichen. Durch die Stadt Haselünne führen die Bundesstrassen 402 und 213.

Landnutzung

Die Umgebung des Camping und Wochenendparks mit dem Badensee ist teils ländlich und teils von kleinstädtischer Nutzung geprägt. Nordwestlich liegt die Stadt Haselünne. Das Gebiet wird durch den Haseverlauf südwestlich und östlich begrenzt. Der See ist umgeben von Weideflächen für Kühe und Pferde. Auf dem Areal des Wachholderhaines sind neuerlich schottische Hochlandrinder und eine Herde „Tarpan“-Pferde angesiedelt.

Charakterisierung des Nährstoffeintrages in das Gewässer

Es liegen keine relevanten Einleitungen und Nutzungen in unmittelbarer Umgebung vor, die eine hygienische Beeinträchtigung der Badegewässerqualität befürchten lassen würden.

Auftreten von Blaualgen

Blaualgen sind im letzten Beobachtungszeitraum beobachtet worden.

Entwicklung sonstiger Algen

Andere Algenarten sind im Bewertungszeitraum nicht aufgetreten.

Bewertung der Badewasserqualität

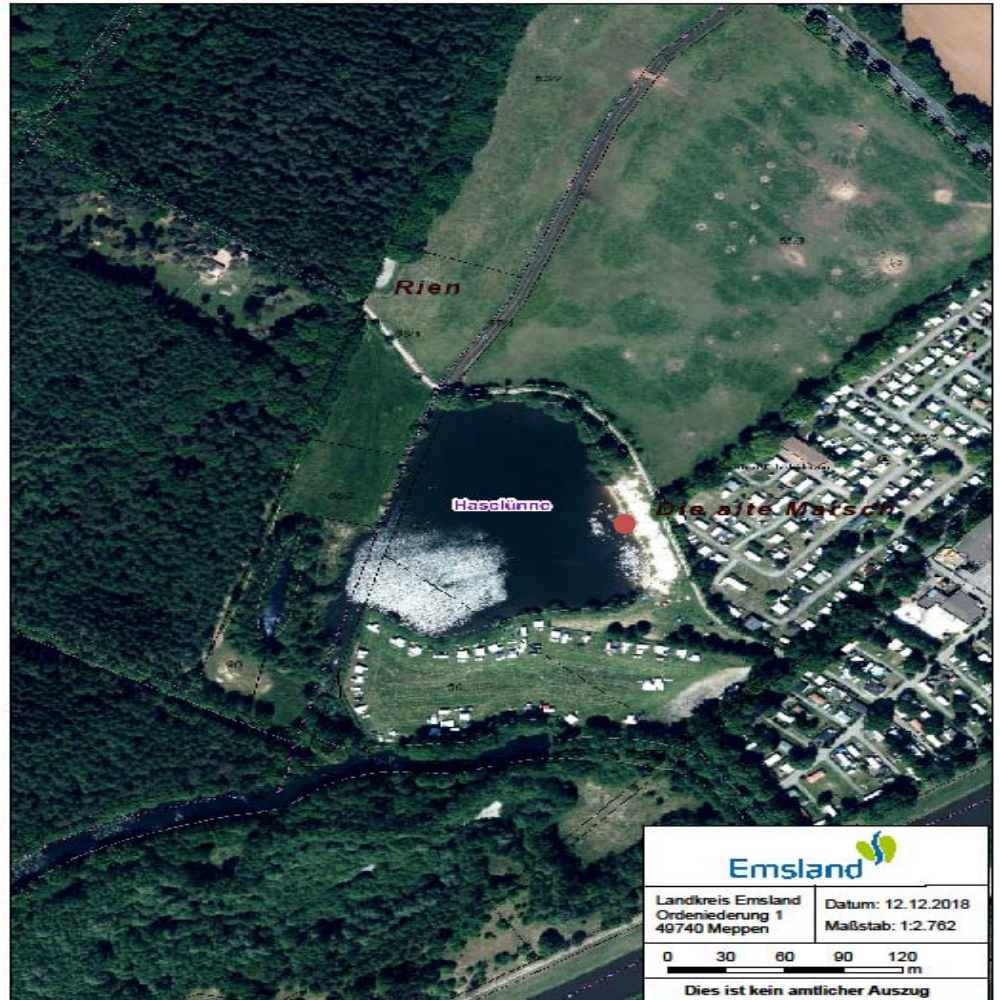


Die Abteilung Infektionsschutz und Umweltmedizin des Fachbereiches Gesundheit als zuständige Behörde führt regelmäßige Untersuchungen des Badegewässers an der Badestelle durch. Vor Saisonbeginn wird die erste Badegewässerprobe genommen. Während der Badesaison vom 15. Mai bis 15. September wird gemäß gesetzlichen Vorgaben beprobt.

Das Wasser wird auf Indikatorbakterien Escherichia coli und intestinale Enterokokken untersucht. Des Weiteren wird die

elektrische Leitfähigkeit, pH-Wert, Temperatur und Sichttiefe überprüft.

Lage des Badegewässers



● = Überwachungsstelle

Ansprechpartner Landkreis Emsland
Fachbereich Gesundheit
Ordniederung 1
49716 Meppen
Tel.: 05931-442201
Fax: 05931-443373
infektionsschutz@emsland.de

Angabe von Links <http://www.badegewaesser.nlga.niedersachsen.de>

**Erstellungsdatum/
Aktualisierung** 06.05.2019